

*Katharina Jahnke  
Frozen States (Neon und Nebel)*

*Buchpräsentation Jagla Ausstellungsraum, Köln  
Samstag, 27. März 2010, 19 Uhr*

*“... als ich mich entschieden hatte, leidenschaftlich auf meine gekreuzten Beine zu sehen. Diese Falten in meiner Hose - Welch ein Labyrinth unendlich bedeutsamer Vielfältigkeit! Und das Gewebe des grauen Flanells - wie reich, wie tief bedeutsam und geheimnisvoll üppig! ... so waren die Falten meiner grauen Flanellhose mit “Istigkeit” geladen.”*

*Aldous Huxley, “Die Pforten der Wahrnehmung”, 1954*

*Die Arbeit von Katharina Jahnke (geboren 1968) beschreibt sich als eine fortlaufende Untersuchung von Wahrnehmungszuständen, mythologischen Zeichen, ihrer Bedeutung sowie der Ambivalenz eben dieser Bedeutungsbeimessungen. Das vorliegende Taschenbuch sammelt, ganz in der Tradition des Künstlerheftes, unkommentiert und assoziativ angeordnet, jüngste Arbeiten, Fotografien, Collagen, Zeichnungen und skulpturale Modelle als Fragmente dieser Untersuchungen.*

*Kern der Rahmenhandlung ist hier die Fotoserie “Frozen States” (2009/2010), die teils in einem Spaziergang Momente in der Natur betrachtet, teils eigene Interventionen in der Landschaft dokumentiert. “Frozen States” ist ein der Psychologie entlehnter Begriff und steht für die Manifestation von Zustand und Emotion im Bild. Dieser suggestive Raum der Konzentration entspricht hier sowohl dem suggestiven Raum der Collage, im einzelnen Bild wie in der Abfolge der Seitengestaltung, wie auch dem erweiterten Zustand der Trance bei Huxley. In der Fortsetzung des Titels, “Neon und Nebel”, konterkariert Jahnke einen weiteren Buchtitel von Huxley, “Himmel und Hölle” (1956), der sich mit der Beeinflussbarkeit von Bewusstseinszuständen - über Drogeneinnahme, aber auch über Meditation sowie über spezifische bzw. eingeschränkte Ernährung - auseinandersetzt und damit schlussendlich die Nicht-Erfahrbarkeit von Realität konstituiert.*

*So liest sich dann auch Fotoserie und Bildersammlung als eine assoziative und halluzinatorische Bildgeschichte, die sich in einzelnen Skulpturen und Settings verankert. Die Publikation bietet einen Einblick in den thematischen Kosmos und die Arbeitsweise von Katharina Jahnke, bleibt aber Fragment eines im Betrachter weitergeführten Gesamtbildes, das immer unvollständig bleiben muss.*

*Katharina Jahnke: Frozen States (Neon und Nebel)  
64 Seiten, 48 Abbildungen, s/w, 19,6 x 12,9 cm  
Avatar Magazin Publikationen Köln, März 2010  
ISBN 978-3-00-030288-6*

*<http://avatar-magazin.de>*